

Mitteilungen

September bis November 2022

Katholische Kirche

im Pastoralraum Langen - Egelsbach - Erzhausen



Aufblühen
in
neuen
Räumen

Der Pastorale Weg in unseren Gemeinden

€ 0,50 www.kath-langen.info | www.kath-kirche-egelsbach.de



Titelbild:

Als Symbol des gemeinsamen Wachsens und Verbundenseins wurde am 12. Juni 2022 beim „Richtfest“ in Mainz für jeden neuen Pastoralraum ein Bäumchen bereitgestellt. Zurzeit befindet es sich in Maria Königin Erzhausen.

Es muss sorgfältig gepflegt werden, damit es leben und sich entwickeln kann. Vergleichbar soll es mit unseren Gemeinden sein.

(Über den endgültigen Pflanzort wurde noch nicht entschieden.)



Impressum

www.kath-langen.info

www.kath-kirche-egelsbach.de

Mitteilungen ist der Pfarrbrief der Kath. Kirche im Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen

Herausgeber Gruppe Öffentlichkeitsarbeit St. Josef Egelsbach/Erzhausen

oeffentlichkeitsarbeit@kath-kirche-egelsbach.de

Redaktion Pfarrer Ulrich Neff, Gemeindefereferentin Katharina Kron, Gemeindefereferentin Cristina Becker, Bettina Hartmann, Violetta Motzko, Claudia Drescher, Hilde Frerichs, Claudia van der Beets

Anschrift St. Jakobus:

Albertus-Magnus-Platz 2, 63225 Langen / **Tel.** 06103 23542 / Fax 928291 /

eMail pfarrei.jakobus-langen@bistum-mainz.de

Anschrift St. Josef:

Mainstr. 15, 63329 Egelsbach / **Tel.** 06103 470380 / Fax 470388 /

eMail pfarrei.st-josef-egelsbach@bistum-mainz.de

Auflage 400 Exemplare, Mitteilungen erscheinen 4 x pro Jahr, Preis 0,50 Euro

Layout/Gestaltung Claudia Drescher, Hilde Frerichs, Dr. Wolfgang Zakrzewski

Druck Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen, www.gemeindebriefdruckerei.de

Haftungsausschluss Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. Artikel können redaktionell überarbeitet werden.

©

S.1 Volkfried Glöckner | S. 6 Martin Manigatterer / pfarrbriefservice – Bild Martha Gahbauer | S.20 – 22 St. Jakobus | S.23 Carola Simon | S.24 Dieter Mey | S. 25 Birgit Seuffert, Factum/ADP / Pfarrbriefservice | S.26 Factum/ADP / Pfarrbriefservice | S.

27Bonifatiuswerk | S.28 + 30 Caritas | S.31 CFEE | S.33 Gymnastikgruppe | S.34 Sarah Frank, Pfarrbriefservice | S.36 Michael

Buhl | S.38+39 Popup Kirche | S.41 Gemma Amor/[flickr.com](https://www.flickr.com/photos/pfarrei-st-josef-egelsbach/) Pfarrbriefservice | S.41 Pixabay | S.42 Kath. Arbeiterbewegung |

S.43 Ev. Kirchengemeinde Langen | S.45 Dieter Mey | S.46 Margit Haas, Pfarrbriefservice | S. 47 Peter Weidemann,

Pfarrbriefservice | S.48 Michael Buhl | S.50 Alfred Kolbe | S. 51 Elmar Jung | S. 52 + 53 Karin Saberschinski, Pfarrbriefservice

Inhalt

Vorwort.....	4
Thema: Ehrenamt.....	7
Gottesdienste	9
Pastoraler Weg	11
Personelles	23
Gremien	24
Gemeindekatechese	26
Gruppen und Kreise.....	28
Veranstaltungen	37
Nachrichten aus den Gemeinden	45
Kontaktadressen Gruppen	54
Ansprechpartner Pastoralraum.....	56

Redaktionsschluss Mitteilungen

Nächste Ausgabe: Weihnachten 2022 (26.11.2022 bis 19.02.2023)

Termine und Beiträge bitte bis zum 23.10.2022 einreichen.

oeffentlichkeitsarbeit@kath-kirche-egelsbach.de

„Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr“

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

diese Liedzeile fällt mir in Bezug auf das Ehrenamt ein. „Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr“. Was nützt es einem leitenden Pfarrer mit seinem großen Pastoralteam, wenn es keine ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gibt? Ganz davon abgesehen, ist es in unserer Zeit eine Ehre in der Kirche ein Amt innezuhaben? Oder ist das ausgeübte Amt eine „Ehre“?

Eine Zeit, in der immer mehr Menschen mit ihrer Kirche eher auf Abstand gehen?

Eine Zeit, in der die Austrittszahlen schier durch die Decke gehen?

Eine Zeit, in der wir fast täglich mit Tretminen von weiter „oben“ rechnen müssen?

Eine Zeit, in der durch äußere Einflüsse immer wieder Sand ins Getriebe gestreut wird?

Im dritten Kapitel im Buch Kohelet lesen wir:

„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben, eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Ausreißen der Pflanzen, eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen, eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen, eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz; eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steine sammeln, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen, eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieren, eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum Wegwerfen, eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen, eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden, eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen, eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.

Auch eine Zeit für das Ehrenamt?

Was macht das Ehrenamt aus? Was hält Sie in unserer Kirche? Was bedeutet für Sie ein Ehrenamt in der Kirche innezuhaben? Ist dies überhaupt noch meine Kirche? Oder anders gefragt: Alles hat seine Zeit ... wie viel Zeit investieren Sie in ihrer Kirchengemeinde, in ihrem Ehrenamt?

Nicht wenige haben den verordneten Stillstand während der Corona-Pandemie dazu genutzt, sich von ihrer Kirche zu entfremden, zu verabschieden. Nicht wenige outen sich nicht mehr am Arbeitsplatz, im Freundeskreis oder in der Gesellschaft als Christin oder Christ. Es ist eben in unserer Zeit nicht unbedingt angesagt einer Kirche anzugehören. Viele wollen auch einfach keine Zeit mehr in „dieser“ Kirche investieren. Ein stiller Auszug ist somit Programm.

Merken Sie etwas?

Ich spreche in diesem Zusammenhang immer nur von der Kirche. – Und darin liegt für mich auch der Grund, warum immer noch viele Frauen und Männer, Junge und Ältere sich in unseren beiden Kirchengemeinden, in unserem jetzt neuen Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen, engagieren. Es geht hier nämlich nicht per se um die Kirche. Hier geht es um meinen ganz persönlichen Glauben, um meine ganz persönliche Glaubenserfahrung.

Und dies geschieht in seiner gesamten Vielschichtigkeit.

- Glaube, der mir in die Wiege gelegt wurde und der mich von Kindesbeinen an begleitet.
- Glaube, den ich in seiner Lebendigkeit in meiner Pfarrgemeinde, im Gottesdienst, bei den Festen und den Gruppierungen, erfahre und lebe.
- Glaube, den ich in meiner Spiritualität lebe und der mich durch die Höhen und Tiefen des Alltags trägt.
- Glaube, der meinen Alltag bestimmt.
- Glaube, in dem ich auf vielerlei Weise verwurzelt bin.

Aus diesem Blickwinkel, liebe Schwestern, liebe Brüder, bekommen die Tätigkeiten in „meiner“ Pfarrgemeinde einen ganz neuen und gewichtigen Gesichtspunkt. Ich mache es nicht einfach so, oder weil ich es immer schon so gemacht habe - sondern weil ich mich eben mit den Menschen, mit der Pfarrgemeinde, mit meinem Glauben verbunden wisse, weil es mich selbst trägt und prägt. Nicht wenige Frauen und Männer, Junge und Ältere bekleiden ihr „Ehramt“ schon seit vielen Jahren. Oftmals werden Dienste in der Pfarrgemeinde in der Familie „vererbt“. Für sie ist ihre Gruppierung, ihr Dienst, ihre Kirche zum zweiten Wohnzimmer geworden. Nicht wenige bringen sehr viel „Herzblut“ mit. „Das alles hat er schön gemacht zu seiner Zeit. Überdies hat er die Ewigkeit in ihr Herz hineingelegt, doch ohne dass der Mensch das Tun, das Gott getan hat, von seinem Anfang bis zu seinem Ende wiederfinden könnte“ – so heißt es im Buch Kohelet weiter.

Ganz ehrlich, ich bin froh, glücklich und sicherlich auch stolz darüber, dass es in unserem Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen engagierte Christinnen und Christen gibt, Junge und Ältere, Frauen und Männer, die durch ihren Dienst in ihrer Kirchengemeinde ein lebendiges Glaubenszeugnis geben. Und dies, aus einer ganz tiefen Überzeugung heraus. Daher würde ich eher sagen, es ist für mich eine Ehre, in diesem, unserem Pastoralraum Pfarrer zu sein. Eine Ehre, mit engagierten Menschen den Glauben zu leben, den Glauben zu feiern und so unseren Glauben zu bezeugen.

Wie es schon im Liedtext „Herr, du bist mein Leben“ (Gotteslob 456) heißt:

Herr, du bist mein Leben, Herr, Du bist mein Weg.
 Du bist meine Wahrheit, die mich leben lässt.
 Du rufst mich beim Namen, sprichst zu mir Dein Wort,
 und ich gehe Deinen Weg, so lange Du es willst.
 Mit Dir hab ich keine Angst, gib Du mir die Hand
 und ich bitte, bleib doch bei mir.

Jesus unser Bruder, Du bist unser Herr.
 Ewig wie der Vater, doch auch Mensch wie wir.
 Dein Weg führte durch den Tod in ein neues Leben.
 Mit dem Vater und den Deinen bist Du nun vereint.
 Einmal kommst Du wieder, das sagt uns Dein Wort,
 um uns allen Dein Reich zu geben.

Du bist meine Freiheit, Du bist meine Kraft.
 Du schenkst mir den Frieden, Du schenkst mir den Mut.
 Nichts in diesem Leben trennt mich mehr von Dir,
 denn ich weiß, dass Deine Hand mich immer führen wird.
 Du nimmst alle Schuld von mir und verwirfst mich nie,
 lässt mich immer ganz neu beginnen.

Vater unsres Lebens, wir vertrauen Dir.
 Jesus, unser Retter, glauben wolln wir Dir.
 Du Geist der Liebe, atme Du in uns.
 Schenke Du die Einheit, die wir suchen in der Welt.
 Und auf vielen Wegen führe uns ans Ziel,
 mache uns zu Boten der Liebe.

Glaube – Ehrenamt – Zeugnis drückt für mich aus:

- Herr, du bist mein Leben, Herr, Du bist mein Weg.
 Du bist meine Wahrheit, die mich leben lässt.
- Jesus unser Bruder, Du bist unser Herr.
 Ewig wie der Vater, doch auch Mensch wie wir.
- Du bist meine Freiheit, Du bist meine Kraft.
 Du schenkst mir den Frieden, Du schenkst mir den Mut.
- Vater unsres Lebens, wir vertrauen Dir.
 Jesus, unser Retter, glauben wolln wir Dir.
 Du Geist der Liebe, atme Du in uns.
 Mache uns zu Boten der Liebe.



In diesem Sinne sage ich allen Frauen und Männern, Jungen und Älteren ein herzliches Vergelt's Gott für ihren Dienst, für ihr Mitdenken, für ihr Mitbeten.

Schön, dass es Sie gibt.

Beste Grüße

Ulrich Neff

Leitender Pfarrer Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen

Ehrenamt im Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen

Wir möchten Ihnen in der nächsten Zeit Menschen aus der Pfarrgruppe vorstellen, die sich ehrenamtlich einsetzen, damit Kirche in Langen-Egelsbach-Erzhausen gelingt, und die sich vorstellen können, dass wir auch als großes Ganzes mehr gewinnen als verlieren. Der Pastorale Weg, das Zusammenwachsen zu einer größeren Gemeinde; Worte die wir in nächster Zeit noch öfter hören werden. Ganz verschiedene Gefühle kommen da auf: Ängste, Sorgen, Zweifel, vielleicht auch Vorfreude? Damit etwas gut wächst, braucht es Pflege und Geduld und vor allem Zeit...

Gelebte Pfarrgruppe. Eine kleine und persönliche Familiengeschichte

Ich, Claudia van der Beets, 54 Jahre alt, wohnhaft in Egelsbach, bin in der Gemeinde als Kommunionhelferin und Lektorin tätig und in der Gruppe Öffentlichkeitsarbeit aktiv.

Die Wurzeln meines Glaubens liegen in Albertus-Magnus. Dort wurde ich getauft, war Kommunionkind und für kurze Zeit Messdienerin. Ein Mal nahm ich am Zeltlager teil. Ich gehörte zur Christlichen Schüler Gemeinschaft (CSG) an der Dreieichschule: mit Frühschicht, Stiller Zeit, Gebet vor dem Kreuz, Freizeiten auf der Tromm, Fahrten ins Kloster Mazille in Frankreich, Treffen zum Jahreswechsel mit den Brüdern von Taizé in London und Breslau.



Es folgte mehrfacher Wohnortwechsel zwischen Langen und Egelsbach und damit die Zugehörigkeit zu den verschiedenen Kirchengemeinden, wo meine Firmung, Hochzeit und die Taufe unserer zwei Kinder Christopher und Rebecca gefeiert wurde. Nach einer kirchenfernen Zeit gab es immer wieder

Zeiten des Ehrenamtes: Gruppe der Fünfjährigen, Katechetin in der Erstkommunion, Firmkatechese, Lektorin und Kommunionhelferin, Mitarbeit in der Gruppe Öffentlichkeitsarbeit und Mitinitiatorin des Hoffnungsgebetes.

Die Kinder gingen ihre eigenen Wege, wurden Messdiener und nahmen an den Sternsinger-Aktionen teil. Für uns ist es recht normal in der einen oder anderen Kirche einen Gottesdienst zu besuchen, sie sind uns vertraut ... und man trifft alte Freunde und Bekannte, erlebt Gemeinschaft im Glauben und wir wissen, dass wir nicht alleine sind.



*Ich, **Christopher van der Beets**, 25 Jahre alt, aufgewachsen in Egelsbach und inzwischen wohnhaft in Langen, war und bin Messdiener, davon lange Zeit als Gruppenleiter. Seit 2008 bin ich viele Jahre auf die Messdienerfreizeit mitgefahren. Die Freizeit fand damals schon – wie nun wieder seit einigen Jahren – gemeinsam mit Messdienern aus Langen, Egelsbach und Erzhausen statt.*

Durch diese Freizeiten und andere gemeinsame Aktivitäten entstand schon früh Gemeinschaft und Freundschaft mit Langener Messdienern. Auch die 72 Stunden Aktion ist eine großartige Aktion, die viel

Gemeinschaftssinn und ortsübergreifende Kooperation erfordert.

Seit 2015 bin ich im Pfarrgemeinderat aktiv und traf schon zu Beginn dieser Zeit in gemeinsamen Seelsorgeratssitzungen auf Mitglieder des PGRs von St. Jakobus. Seit 2019 gehöre ich nun auch dem gemeinsamen PGR der Pfarrgruppe an. Auch hier fühle ich mich wohl und stellte fest, dass wir, trotz teilweise unterschiedlicher Herangehensweisen, im Glauben verbunden sind und viele Gedanken und Werte teilen.

**Ehrenamt –
mehr als ein Hobby**

Geschichten wie diese gibt noch viel mehr, ein buntes Bild ... Vielleicht haben Sie Lust und erzählen im nächsten Heft, wie Sie in den Gemeinden verwurzelt sind und sich vielleicht auf ein neues großes Ganzes freuen? Einen Fragebogen zur leichten Beantwortung findet man auf unserer Homepage, oder fragen Sie nach beim Team Öffentlichkeitsarbeit.

*Team Öffentlichkeitsarbeit St. Josef
oeffentlichkeitsarbeit@kath-kirche-egelsbach.de*

GOTTESDIENSTE

Die **aktuelle Gottesdienstordnung** finden Sie jederzeit im Internet auf www.kath-langen.info oder www.kath-kirche-egelsbach.de

Außerdem stehen die **Gottesdienste** im monatlich erscheinenden **"Aktuell" des Pastoralraums Langen – Egelsbach – Erzhäusern**. Dieses liegt in allen Kirchen zur Mitnahme aus.

Möchten Sie es automatisch per E-Mail erhalten, schicken Sie einfach eine **E-Mail an: pfarrei.jakobus-langen@bistum-mainz.de**.

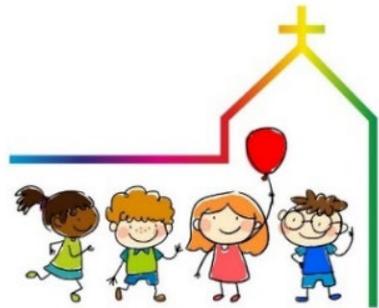
Lesungen und Evangelien finden Sie unter www.erzabtei-beuron.de

Auch unseren vierteljährlich erscheinenden Pfarrbrief „**Mitteilungen**“ können Sie automatisch per E-Mail erhalten, wenn Sie uns eine **Nachricht** senden an: oeffentlichkeitsarbeit@kath-kirche-egelsbach.de.

Herzliche Einladung zum Kinderwortgottesdienst der Pfarrgruppe

in **Thomas von Aquin**, Langen um **10.30 Uhr** am

Sonntag,	04.09.2022
Sonntag,	09.10.2022
Sonntag ,	06.11.2022



Weitere spannende Gottesdienste für Kinder und ihre Eltern

in **Thomas von Aquin**, Langen um **10.30 Uhr**
am **Sonntag, 27.11.2022**

Adventsfamiliengottesdienst (mit den Kommunionfamilien)

Erntedankfest

feiern wir am 1. Sonntag im Oktober in St. Jakobus und St. Josef.

Nähere Informationen finden Sie im Aktuell und auf der Homepage.



Sankt Martin



In diesem Jahr organisiert die **katholische Kindertagesstätte Sankt Albertus Magnus** mit den Ministranten unserer Gemeinde wieder das gemeinsame **Martinsfest**.

Geplant ist unser alljährliches Martinsfest am

10. November 2022 ab 17.00 Uhr im Garten von Thomas von Aquin.

Das **Martinsfest in St. Josef** feiern wir am **Freitag, den 11. November**.

Weitere Informationen folgen in Aktuell und im Internet der Gemeinden.

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters

SEPTEMBER

Für die Abschaffung der Todesstrafe

Wir beten, dass die Todesstrafe in allen Ländern gesetzlich abgeschafft werde, weil sie die Würde jeder menschlichen Person verletzt.



OKTOBER

Für eine allen offene Kirche

Wir beten für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

NOVEMBER

Für leidende Kinder

Wir beten für leidende, besonders für obdachlose Kinder, für Waisen und Opfer bewaffneter Konflikte, um Zugang zu Bildung und die Möglichkeit, Zuneigung in einer Familie zu erfahren.

PASTORALER WEG



**Pastoralraum
Langen Egelsbach Erzhausen**

Wir suchen Sie für die Mitarbeit in den Projektgruppen!

**Die 6 Projektgruppen sind unterteilt in
3 pastorale Handlungsfelder und
3 Organisationsstrukturelle Felder**

Pastorale Handlungsfelder:

Katechese
Gottesdienst
Sozialpastoral

3 Organisationsstrukturelle Felder:

Vermögen
Gebäude
Verwaltung

Weiteres wichtiges Thema:

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Je nach Interesse kann sich jede/r in der Gruppe beteiligen, wo er/sie möchte. Zeitlich werden mit den Gruppen individuell Termine zu ersten Treffen vereinbart. Die meisten ersten Treffen finden nach der Sommerpause statt.

Ein regelmäßiges Treffen wird von den Themen der unterschiedlichen Projektgruppen abhängig sein, aber wahrscheinlich 1 x im Monat.



Pastoralraum Langen Egelsbach Erzhausen

Mitglieder der Pastoralraumkonferenz:

Pfarrer Ulrich Neff, Leitender Pfarrer des Pastoralraums
 Gemeindefereferentin Katharina Kron, Koordinatorin des Pastoralraums
 Frau Natalie Gallinger, Verwaltungsleitung
 Pfarrvikar Elmar Jung
 Kaplan Pater Franklin
 Gemeindefereferentin Cristina Becker
 Pastoralreferentin Carola Simon
 Frau Nadine Hillabrand, Caritasverband Offenbach
 Pfarrsekretärin Violetta Motzko
 Herr Christopher van der Beets, PGR Sankt Josef
 Frau Claudia van der Beets, Öffentlichkeitsarbeit
 Herr Karl Böttcher, PGR Sankt Josef
 Frau Simone Burandt, Ortsausschuss Sankt Jakobus
 Frau Ellen Emmerich, Caritas-Beauftragte
 Frau Jessica Emmerich, Kindertagesstätte Albertus Magnus
 Herr Maximilian Kobe, Jugendrat
 Herr Christof Lauck, Ortsausschuss Sankt Jakobus
 Frau Barbara Mey, PGR Sankt Josef
 Herr Brain Perilla, Jugendrat
 Herr Harald Pöschel, Verwaltungsrat Sankt Jakobus
 Herr Dr. Michael Scholz, Verwaltungsrat Sankt Josef
 Herr Klaus Dieter Vögler, Verwaltungsrat Sankt Jakobus

Erklärung Pastoralraumkonferenz:

Die Pastoralraumkonferenz ist das umfassendste Beratungs- und Beteiligungsgremium in unserem Pastoralraum. In ihr sind alle Priester und Pastoral- und Gemeindefereferentinnen und viele weitere kirchliche Mitarbeiter(innen) Mitglied. Vertreter der Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungsräte sind vertreten. Hinzu kommen Vertreter(innen) der Caritas-Einrichtungen, der Kindertageseinrichtungen und Religionslehrer sowie weiterer Kirchorte.

Die Pastoralraumkonferenz fördert die Zusammenarbeit der Gemeinden und Kirchorte. Sie formuliert unter Berücksichtigung des Pastoralraumpostulates des Dekanates (Dreieich) die Ziele und Inhalte der Seelsorge im Bereich des Pastoralraums und trifft die notwendigen Absprachen für die Neugründung der Pfarrei, die dem Bischof als Votum zugeleitet werden.



Pastoralraum Langen Egelsbach Erzhausen

PROJEKTGRUPPE KATECHESE

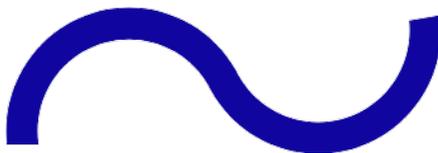
Die Katechese versteht sich als Angebot an Menschen aller Altersgruppen und Lebenslagen, das zum Geheimnis Gottes führt und differenzierte Wege des Glaubens eröffnet. Im Zentrum jedes katechetischen Prozesses steht immer die lebendige Begegnung mit Jesus Christus. Hierfür braucht es Erlebnis- und Erfahrungsräume. Es gilt, Weggemeinschaften zu bilden, die vielfältige Auswahlmöglichkeiten anbieten – zeitlich, inhaltlich, spirituell, katechetisch, liturgisch und diakonisch.

Die Projektgruppe Katechese entwickelt für das Pastoralkonzept der neu zu gründenden Pfarrei ein katechetisches Konzept mit einem „Zielfoto“ für die Katechese in der neuen Pfarrei und beschreibt, wie die Katechese zukünftig gestaltet und umgesetzt werden soll. Es gilt, die bisherigen Wege, Orte und Felder kritisch zu hinterfragen und nach zukunftsfähigen Wegen zu suchen, wie angesichts der sich verändernden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und trotz sinkender personeller Ressourcen katechetische Angebote gewährleistet werden können. Zugleich ist aufgrund der immer auch evangelisierenden Dimension der Katechese zu fragen, wo es bisher unberührte Felder und Zielgruppen gibt und ob und wie diese angegangen werden können.

Mitdenker aus der Pastoralraumkonferenz:
Interesse oder Fragen?

Ansprechpartner:

**Pfr. Ulrich Neff
Gem.Ref. Katharina Kron**



**Pastoralraum
Langen Egelsbach Erzhausen**

PROJEKTGRUPPE GOTTESDIENST

Gottesdienst ist Gottes Dienst an uns, seinem Volk, das er zur Kirche zusammenruft. Wenn wir Gottesdienst feiern, erfüllen wir den Auftrag Jesu: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ (Lk 22,19) im Vertrauen auf Jesu Wort „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“ (Mt 18,20).

Den Auftrag Jesu zu verwirklichen, Gottesdienst zu feiern unter den Bedingungen der jeweiligen Zeit, ist je neu Aufgabe und Herausforderung für jede Generation.

Die Projektgruppe Gottesdienst hat die Aufgabe, das gesamte gottesdienstliche Leben im Pastoralraum zu erheben und weiterzuentwickeln. Für die Pastoralraumkonferenz erarbeitet sie einen Vorschlag für eine verlässliche Gottesdienstordnung der neuen Pfarrei und gibt konkrete Empfehlungen für das gottesdienstliche Leben, die Gottesdienstkultur und für die Gestaltung der Übergangszeit.

Der Leitfaden und die weiteren Materialien sollen Sie bei dieser Aufgabe unterstützen.

Danke für Ihren Einsatz!

Mitdenker aus der Pastoralraumkonferenz:
Interesse oder Fragen?

Ansprechpartner:

**Pfr. Ulrich Neff
Gem.Ref. Katharina Kron**



**Pastoralraum
Langen Egelsbach Erzhausen**

PROJEKTGRUPPE SOZIALPASTORAL:

Menschen leben nicht alleine; sie leben in Familien, Nachbarschaften, Quartieren, Dörfern und Städten. Eine Pastoral, die gemeinsam mit Menschen in Höhen und Tiefen unterwegs ist und sie besonders in schwierigen Lebenssituationen stärken will, setzt am Alltag und an den sozialen Beziehungen vor Ort an. Es geht darum, Bedingungen und alltägliche Lebenssituationen gemeinsam mit den Menschen so zu gestalten, dass Probleme entweder erst gar nicht entstehen oder selbstbestimmt und besser gelöst werden können.

Kirchliche Akteurinnen und Akteure sind in der Begleitung von Menschen, für sich Wege zu „mehr Leben“ zu entdecken und zu gestalten, nicht als Einzelkämpferinnen und -kämpfer alleine, sondern in starken Partnerschaften und Kooperationen unterwegs: Jeweils eine Person aus dem Pastoralteam der Pfarrei wie aus dem jeweiligen Caritasverband sollen spätestens ab der Pfarrei Gründung das neue sozialpastorale Tandem bilden.

Auf der Erfahrungsgrundlage der bisherigen sozialpastoralen Zusammenarbeit werden diese Tandemkonstellationen in der Phase II für die neu zu gründenden Pfarreien vorbereitet. Sie werden das Thema der Sozialpastoral als Anwältinnen und Anwälte in ihrem Sozialraum vertreten und in die Prozesse am Ort einbringen. Das Tandemprinzip versteht sich als „Keimzelle“ für eine weitergehende vernetzte Zusammenarbeit mit möglichst vielen gleichgesinnten inner- und außerkirchlichen Akteurinnen und Akteuren im Sozialraum – für eine Kirche für die Menschen.

Auf das zu schauen, was an karitativ-diakonischen Elementen bereits im Pastoralraum lebendig ist und daraus konkrete Formen und Weisen weiterzuentwickeln, wie der Dienst tätiger Nächstenliebe in und mit der neuen Pfarrei gelebt werden kann, das ist der Auftrag der Projektgruppe Sozialpastoral.

Danke für Ihren Einsatz!

Mitdenker aus der Pastoralraumkonferenz:

Ellen Emmerich

Ansprechpartner:

**Nadine Hillabrand Caritas
Gem. Ref. Cristina Becker**



**Pastoralraum
Langen Egelsbach Erzhausen**

PROJEKTGRUPPE VERMÖGEN

Das Vermögen der Kirchengemeinden unterstützt die Entwicklung der neuen Pfarreien in vielfältiger Weise. Im Rahmen der Phase II des Pastoralen Weg gilt es, diese Vermögensmassen neu zu ordnen und im Sinne der Dimension des Teilens im Pastoralen Weg in ihrer Verwendung neu zu bestimmen. Vermögen in diesem Sinne zu verwalten, bedeutet auch Teilhabe an der Verantwortung für die neue Pfarrei zu haben. Dieser Verantwortung stellen sich insbesondere die Mitglieder der Verwaltungsräte und der zukünftigen Gemeindeausschüsse.

Die **Kirchenverwaltungsräte des Pastoralraums** haben die Aufgabe, die Vermögensteile der bisherigen Kirchengemeinden zusammenzuführenden und im Sinne der Pastoral innerhalb der neuen Strukturen zielorientiert einzuplanen. Dabei sind die Bedarfe und Wünsche der einzelnen zukünftigen Gemeinden zu berücksichtigen. Die Struktur eines neuen Wirtschaftsplanes zu gestalten, wird eine wesentliche Aufgabe in der Phase II sein. Ziel ist ein hoher Interessensausgleich aber auch die Entwicklung von Perspektiven für die neue Pfarrei in ökonomischer Hinsicht.

An der Erreichung dieser Ziele mitzuarbeiten, ist Aufgabe der Projektgruppe Vermögen.

Danke für Ihren Einsatz!

Interesse oder Fragen?

Ansprechpartner:

Pfr. Ulrich Neff

Gem.Ref. Katharina Kron



Pastoralraum Langen Egelsbach Erzhausen

PROJEKTGRUPPE GEBÄUDE

Die Gebäude im Bistum Mainz, insbesondere die Kirchen, sind ein wertvoller Schatz. Für viele Christinnen und Christen und darüber hinaus sind sie ein wichtiges Stück Heimat. Zugleich sind sie wichtige „Werkzeuge“, die helfen, Gott und Menschen im Glauben zu begegnen. Sie sind sichtbares Zeichen für die Gegenwart Gottes in den Städten und Dörfern.

Der Gebäudebestand muss an die tatsächlichen Bedarfe und die wirtschaftlichen Möglichkeiten angepasst werden. Außerdem hat sich das Bistum Mainz im Klimaschutzkonzept aus dem Jahr 2018 dem Ziel der weitgehenden Klimaneutralität verpflichtet. Auch das Gebäudeenergiegesetz (GEG) von 2020 fordert den möglichst sparsamen Einsatz von Energie und die zunehmende Nutzung erneuerbarer Energien.

Der Gebäudebestand wurde bisher fast nicht reduziert. Durch die beabsichtigten Anpassungen soll die Voraussetzung geschaffen werden, die verbleibenden Gebäude in der dann vereinbarten Qualität zu unterhalten.

Aufgabe der Projektgruppe Gebäude ist es, mehrere Lösungsvorschläge als Diskussionsgrundlage für die anderen Teilprojektgruppen und die Pastoralraumkonferenz zu erarbeiten, um so ein zukunftsfähiges Gebäudekonzept für die neue Pfarrei zu erarbeiten.

Der Leitfaden und die weiteren Materialien sollen Sie bei dieser Aufgabe unterstützen.

Danke für Ihren Einsatz!

Interesse oder Fragen?

Ansprechpartner:

Pfr. Ulrich Neff

Gem.Ref. Katharina Kron



**Pastoralraum
Langen Egelsbach Erzhausen**

PROJEKTGRUPPE VERWALTUNG

In der komplexeren Organisation der neuen Pfarrei ist auch die Pfarreiverwaltung neu zu gestalten. Die eigenständig arbeitenden Pfarrbüros sollen zu einer Gesamtorganisation zusammenwachsen. Verwaltungsprozesse und Kommunikationswege müssen vereinbart, die Einführung unterstützender Software vorbereitet werden.

Den Gesamtprozess der Neuordnung der Pfarreiverwaltung im Pastoralraum vorzubereiten, die notwendigen Entscheidungen herbeizuführen und die Umsetzung zu begleiten, ist Aufgabe der Projektgruppe Verwaltung.

Danke für Ihren Einsatz!

Interesse oder Fragen?

Ansprechpartner:

Pfr. Ulrich Neff

Gem.Ref. Katharina Kron



Pastoralraum Langen Egelsbach Erzhausen

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Kommunikation findet im Bistum Mainz auf ganz vielen Ebenen statt. Und eine gute Kommunikation - intern wie extern - wird auch das Zusammenwachsen im Pastoralraum fördern. Der Öffentlichkeitsarbeit im Pastoralraum kommt dabei die Aufgabe zu, immer wieder für die gemeinsame Vision der neuen Pfarrei zu werben: Der Weg zu mehr Miteinander soll in ein lebendiges Netzwerk von Gemeinden und Kirchorten münden, die vielfältige Möglichkeiten eröffnen, Leben und Glauben zu teilen. Das im Pastoralraum zu erarbeitende Pastoralkonzept und die entsprechenden Teilschritte sollen transparent kommuniziert und Veränderungen begleitet werden.

In den neuen Pastoralräumen soll ein Team Öffentlichkeitsarbeit gegründet werden. Dieses Team Öffentlichkeitsarbeit unterstützt den guten Informations- und Kommunikationsfluss im Pastoral- und Sozialraum und arbeitet dazu mit der Steuerungsgruppe und den Projektgruppen der Pastoralraumkonferenz zusammen. Leitend für die Arbeit des Teams sollten dabei sein: Glaubwürdigkeit, Transparenz und Wahrhaftigkeit. Und: Bei der Kommunikation sollten neben dem Kopf (Verstand) auch Herz und Bauch (Emotionen) angesprochen werden.

Danke für Ihren Einsatz!

Interesse oder Fragen?

**Ansprechpartner:
Gem.Ref. Katharina Kron**

Pastoraler Weg – Richtfest in Mainz



„Ein Richtfest feiert man, wenn der Dachstuhl fertig ist. Der Rohbau und die tragenden Bauteile stehen. Was folgt ist der Ausbau bis zur Fertigstellung.“ So wurde im Programmheft des Richtfestes des Bistums die momentane Situation des Pastoralen Weges, der Umstrukturierungsmaßnahmen des Bistums, von Bischof Peter Kohlgraf und Weihbischof Udo Bentz beschrieben.

Doch was heißt das für uns in Langen, Egelsbach, Erzhausen vor Ort? Mit Ostern hat Bischof Peter Kohlgraf aus den bestehenden 134 Pfarreien/Pfarrgruppen/Pfarreienverbänden 46 neue Pastoralräume ernannt.

Somit ist unsere Pfarrgruppe nun keine Pfarrgruppe mehr, sondern ein Pastoralraum, der in den nächsten Jahren zu einer Pfarrei fusionieren soll.

Die Fusion zu neuen Pfarreien steht allen 46 Pastoralräumen bevor, sodass für das gesamte Bistum am 12.06.2022 in Mainz das Richtfest auf dem Liebfrauenplatz mit Bühnenprogramm und Gottesdienst gefeiert wurde.

Als Zeichen der gemeinsamen Verantwortung auf diesem Pastoralen Weg, Verantwortung und Glauben zwischen Haupt- und Ehrenamt zu



teilen, wurden VertreterInnen aus den Pastoralräumen eine Miniatur des Bistumspatrons, des heilige Martins, vor der Programmbühne überreicht.

Als Symbol des gemeinsamen Wachsens und Verbundenseins, wurden im Gottesdienst für jeden neuen Pastoralraum ein Bäumchen bereitgestellt.

Die Martinsfigur nahm Frau Ellen Emmerich entgegen und Herr Dr. Scholz das Bäumchen für den Pastoralraum.

Im Gottesdienst wurde die hauptamtliche Leitung des Pastoralraums beauftragt. So bekam Herr Pfr. Ulrich Neff die Beauftragung als Leitender Pfarrer und Gemeindereferentin Frau Katharina Kron die Beauftragung als Koordinatorin für den Pastoralraum Langen Egelsbach überreicht.



Wie geht es nun weiter? Ein wichtiges Gremium für die Gestaltung der Seelsorge in den neuen Strukturen wird die Pastoralraumkonferenz mit ihren verschiedenen Projektgruppen sein. Sie berät nicht nur über Vermögens-, Immobilien- und Verwaltungsfragen, sondern auch etwa über Formen, Zahl und Ort der Gottesdienste, die Katechese-Angebote zur Vorbereitung auf die Sakramente und unterstützende

diakonische Hilfen im Pastoralraum. Die Konferenz setzt sich aus VertreterInnen der PGRs und weiteren kirchlichen, kategorialen Bereichen zusammen. Mit dieser Konferenz wird die Pfarrefusion vorbereitet. Für unseren Pastoralraum fand am 21.06. die konstituierende Pastoralraumkonferenz mit Weihbischof Udo Bentz statt.

Gem.Ref. Katharina Kron



Start in Langen-Egelsbach-Erzhausen Pastoralraumkonferenz

Die Pastoralraumkonferenz für den neuen Pastoralraum Langen-Egelsbach-Erzhausen hat sich am 21. Juni 2022 konstituiert.



Zusammen mit dem Mainzer Weihbischof Udo Bentz präsentieren sich die Mitglieder der Konferenz vor dem Pfarrzentrum St. Jakobus in Langen.

In der Mitte die Martinsfigur, die den Pastoralräumen im Rahmen des Richtfestes am 12. Juni in Mainz überreicht wurde.



PERSONELLES

Liebe Gemeinde,

der neue Pastoralraum bringt einiges „Neue“ und Veränderungen mit sich.

So auch mich! :-)

Seit vergangenem Jahr bin ich in der Klinikseelsorge in Langen aktiv und nun mit einem Stellenanteil zusätzlich bei Ihnen im Pastoralraum eingesetzt. Meine Schwerpunkte werden im Bereich von Gesundheit und Krankheit, aber auch im Bereich von Sterbe-, Trauer- und Abschiedsprozessen liegen. In diesen Bereich gehört u. A. der Beerdigungsdienst, den ich hier bei Ihnen gerne wieder aufnehme.

Ebenso dazu gehören jedoch auch z.B. Krankenkommunion oder die Arbeit an/mit Projekten und Gruppen, die bereits bestehen oder sich entwickeln werden.

Ich wünsche mir, dass mit der Zeit zwischen der Klinikseelsorge und der Gemeindeseelsorge im Pastoralraum und in den gemeinsamen Themen eine lebendige Verbindung wächst, so dass Kranke unabhängig von ihrem Behandlungsort sich temporär (wenn sie im Krankenhaus liegen) oder dauerhaft (weil sie im Pastoralraum wohnen) als Teil Ihrer/unserer Gemeinschaft fühlen dürfen.

Dr. Eckhart von Hirschhausen hat einmal sinngemäß einen sehr klugen Satz gesagt: Heilung, bedeutet vielleicht nicht, dass alle geheilt werden – aber dazugehören! In diesem Sinne gehört Heilung und jenes „Heil“, von dem wir in der Kirche sprechen, zutiefst zusammen, wenn wir angenommen sind und einander annehmen, so, wie wir sind: mit unseren Verletzungen, unserer Krankheit, unserem Alter – ebenso wie mit unserer Leistung, unseren Ressourcen etc.

Ich freue mich auf die Arbeit im Pastoralraum und auf die Begegnung mit Ihnen. Ich wünsche Ihnen jedoch gleichzeitig, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen wohl ergeht und jene Zeit, in der Sie mich und meine Dienste benötigen, in weiter Ferne liegt. Wenn Sie mich aber brauchen, bin ich gerne für Sie da!

Herzliche Grüße

Carola Simon
Pastoralreferentin



GREMIEN

Der Gesamt-Pfarrgemeinderat auf Tour

Ein arbeitsreiches, spirituelles und kreatives Wochenende im Spessart



Liebe Gemeindemitglieder,

Der Pfarrgemeinderat des Pastoralraums Langen/Egelsbach/Erzhausen hat sich am Wochenende vom 09. - 11. Juli in Schmerlenbach im Spessart zu einem arbeitsreichen, spirituellen und kreativen Wochenende getroffen.

Da die Wahl des Gremiums im Herbst 2019 stattfand, fiel diese gemeinschaftsbildende Maßnahme bisher der Pandemie zum Opfer. Umso mehr wurde die Gelegenheit von allen Beteiligten mit Enthusiasmus genutzt.

Ursprünglich war vorgesehen mit Ulrich Janson vom Bistum Mainz zu arbeiten. Leider konnte dieser wegen einer Erkrankung kurzfristig nicht kommen, so dass sich die Gruppe spontan etwas Eigenes überlegen musste.

So wechselten sich mit Hilfe von verschiedenen Beiträgen der Teilnehmenden geistliche Inspirationen mit Arbeitsphasen, meditativen Momenten und gruppendynamischen Aktionen ab.

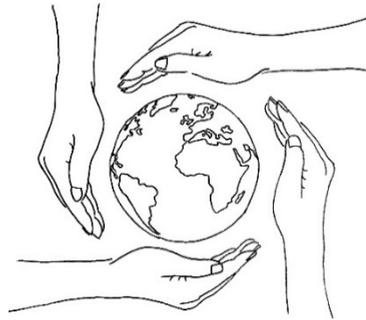
Alles in allem war es ein rundum gelungenes Wochenende, aus dem der Pfarrgemeinderat gestärkt und motiviert nach Hause zurückkehrte.

*Barbara Mey
für der Pfarrgemeinderat*

Aktuelles zum Thema „Nachhaltigkeit“

Mit großem Enthusiasmus sind wir vor einiger Zeit das Projekt „Photovoltaik“ für unsere kirchlichen Gebäude angegangen - leider geht es aber dabei nicht so schnell voran wie gehofft; das hat vor allem zwei Gründe.

Zum einen sollen im Rahmen der Phase II des „Pastoralen Weges“, in der wir uns jetzt befinden, zunächst alle Gebäude unseres neuen Pastoralraums Langen-Egelsbach-Erzhausen in Bezug auf ihre langfristige Nutzung auf den Prüfstand kommen. Genauer dazu werden wir aber erst in einem Treffen der Pastoralraumkonferenz mit Vertretern des Bauamts des Bistums Mainz erfahren, das für den Spätsommer geplant ist.



Zum anderen unterscheiden sich die Angebote verschiedener Firmen erheblich in Bezug auf die vorgeschlagene Dimensionierung der Anlagen. Hier müssen wir an einigen Stellen noch genauer überlegen, welche Balance zwischen Preis, möglichst effizientem Eigenverbrauch und möglichst hohem Autarkiegrad wir anstreben. Der unregelmäßige Verbrauch z.B. der Kirchengebäude und Gemeindezentren mit sehr hohen, aber zeitlich begrenzten Spitzenlasten muss dazu genauer erfasst werden. Daher führen wir zurzeit Langzeitmessungen durch, deren Ergebnisse dann in die Optimierung der Anlagen eingebracht werden.

Schließlich werden wir die kommenden Monate aber auch nutzen, um genauer hinzuschauen, an welchen Stellen wir noch Energie sparen können. Hier gibt es sicher auch großes Potential, z.B. bei der Beleuchtung der Kirchenräume, bei der der Tausch von Glühbirnen gegen moderne, LED-basierte Leuchtmittel bis zu 90% Energieeinsparung bringen kann. Für weitere Anregungen und Vorschläge sind wir jederzeit dankbar und würden uns freuen, wenn Sie uns dazu ansprechen oder uns unter *team-nachhaltigkeit@kath-kirche-egelsbach.de* kontaktieren.

M. Scholz für das Team Nachhaltigkeit

Ansprechpartner des Teams Nachhaltigkeit:

Katharina Kron (Gemeindereferentin),
Christopher van der Beets (Pfarrgemeinderat)
Harald Pöschel / Michael Scholz (Verwaltungsräte)

GEMEINDEKATECHESE



SANKT
JAKOBUS 

SANKT
JOSEF 

Taufe

Wenn Sie Fragen zu Terminen haben,
nehmen Sie bitte Kontakt zum jeweiligen Pfarrbüro auf.

St. Jakobus Langen:

Tel. 06103 23542

pfarrei.jakobus-langen@bistum-mainz.de

St. Josef Egelsbach/Erzhausen:

Tel. 06103 470380

pfarrei.st-josef-egelsbach@bistum-mainz.de

Erstkommunion 2023

*Liebe Leserinnen und liebe Leser,
liebe Kommunionfamilien,*

wir starten am **Sonntag, den 20. November 2022, um 16.00 Uhr** den neuen Kommunionkurs des Pastoralraums Langen-Egelsbach-Erzhausen mit einem Segnungsgottesdienst und einer ersten kurzen Einheit um 16.00 Uhr in der Kirche Albertus Magnus, Bahnstr. 60, in Langen.

Mit diesem Tag beginnt ein intensiver gemeinsamer Weg der Kommunionkinder mit ihren Familien und mit dem Kommunionkursteam.

Gruppenstunden, Weg-Gottesdienste, Familiengottesdienste und verschiedene Angebote unseres Pastoralraums für Kinder und Familien sollen zur Bildung einer starken Gemeinschaft mit Jesus und miteinander verhelfen. Denn das Wort „Kommunion“ kommt aus dem lateinischen „communio“ und bedeutet tatsächlich Gemeinschaft. Höhepunkt dieses gemeinsamen Weges sollen die Feiern der Ersten Heiligen Kommunion sein.

Wann?

am **22. & 23. April 2023**
in **Albertus Magnus, in Langen**

und

am **6. & 7. Mai 2023**
in **St. Josef, in Egelsbach.**



Details zum gesamten Kommunionkurs erhalten Sie am

**Mittwoch, den 7. September 2022, um 19.00 Uhr,
in der Kirche Albertus Magnus, Bahnstr.60, Langen**

Anmeldeformulare und Kommunionkurskalender stehen an diesem Abend auch zur Verfügung.

Sollten Sie trotz Kind im Kommunionalter noch kein persönliches Anschreiben von uns erhalten haben, melden Sie sich in einem unserer Pfarrbüros:

Pfarrbüro St. Josef,
Mainstr. 15, 63329 Egelsbach (Fr. Motzko)
Tel: 06103 – 470 380

oder

Pfarrbüro St. Jakobus,
Albertus Magnus Platz 2, 63225 Langen (Fr. Hartmann)
Tel: 06103 – 23 542

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne direkt an mich. Ich bin erreichbar von Dienstag bis Donnerstag,
per E-Mail: Cristina.Becker@Bistum-Mainz.de
oder per Telefonnummer: 06103 – 50 40 559

Ich freue mich auf den anstehenden gemeinsamen Weg! ☐

Ihre Gemeindereferentin
Cristina Becker

Firmung 2021



Firmfahrt nach Oberreifenberg

9.-11. September 2022

Seminartag 4

24. September 2022

10:00 bis 14:00 Uhr

Albertus Magnus Langen

Probe

30. September und 1. Oktober 2022

(Uhrzeiten für die jeweiligen Gruppen werden persönlich bekannt gegeben)

Die Firmung findet in der Pfarrgruppe am
Wochenende vom **8. und 9. Oktober 2022** statt.

Der Firmspender ist Generalvikar Weihbischof Dr. Markus Udo Bentz.

GRUPPEN UND KREISE

Bücherei St. Josef

Das Büchereiteam der
KÖB St. Josef Egelsbach/Erzhausen sucht Unterstützung !



Sie lesen gerne und interessieren sich für eine abwechslungsreiche Tätigkeit?
Sie würden sich gerne ehrenamtlich einsetzen und haben ein paar freie
Stunden im Monat zur Verfügung?



Dann würden Sie gut zu unserem Team passen, das derzeit aus 5 Mitarbeiterinnen besteht. Unsere Tätigkeiten sind sehr vielfältig und wir üben sie mit viel Freude und Engagement aus. Neben der wöchentlichen Ausleihe (jeden zweiten und vierten Freitag im Monat und jeden Sonntag) finden auch zahlreiche Arbeiten im Hintergrund statt. Hierzu zählen die Medienbestellung und Medienaufnahme, sowie Veranstaltungsarbeit, wie z.B. Vorlesestunden für Kinder und Buchausstellungen.

Bei unserer Arbeit werden wir von der Büchereifachstelle Mainz unterstützt, die auch regelmäßig sehr interessante Fortbildungsangebote anbietet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und würden Sie gerne eine dieser Aufgaben mitbetreuen?

Dann sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns darauf.
Kontakt: buecherei@kath-kirche-egelsbach.de

Das Büchereiteam

Caritas - seit 125 Jahren

Im Mai/Juni fand wieder die alljährliche Caritas-Sommersammlung statt. Unter dem Kampagnenmotto #DasMachenWirGemeinsam standen im Jubiläumsjahr erneut die Werte im Zentrum, die das Handeln der Caritas schon immer bestimmt haben: Respekt, Gerechtigkeit, Solidarität, Teilhabe, Toleranz, Würde, Verantwortung und Nächstenliebe.



Auf dem Spendenkonto von St. Josef gingen bis zum Ende Juli 2022 **3. 812,87 Euro** ein. Darunter eine Spende der Gymnastikgruppe von St. Josef, die sich nach 20 Jahren aufgelöst hat und beschlossen hatte, ihre Kasse für Bedürftige zu spenden.

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir: Vielen herzlichen Dank!

Von den Erträgen sind 50 % an den Caritasverband für die Diözese Mainz e.V. zu überweisen und 50 % verbleiben in den Kirchengemeinden. Somit können wir auch hier vor Ort helfen, wo Hilfe notwendig ist. Siehe nebenstehendes Plakat, welches auf Hilfsbedürftigkeit aufmerksam machen soll.

Ein großes Dankeschön geht an all die freiwilligen Helfer, die sich für diese Aktion eingesetzt haben.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beendeten ihren ehrenamtlichen Dienst in St. Josef

Wir danken **Frau Gertrud Gläsner** aus Erzhausen sowie **Frau Barbara Langhans** und **Frau Elisabeth Hartmann** aus Egelsbach für ihre langjährige Mitarbeit in der Caritas St. Josef im Geburtstags-Besuchsdienst für die Seniorinnen und Senioren in unseren Gemeinden.

Wir danken **Herrn Willi Sudbrock** aus Erzhausen für seine langjährige Unterstützung beim Austragen der Caritas-Briefe und der ‚Mitteilungen‘ in unserem Ortsbereich.

Im Nachgang möchten wir die große Unterstützung der Caritasarbeit von **Frau Ingrid Werkmann** aus Egelsbach würdigen. Viele Jahre war Frau Werkmann eine wichtige Ansprechperson für Menschen in sozialen Notlagen. Obwohl sie selber eine große Familie hatte, zeigte sie jederzeit eine große Hilfsbereitschaft für die Armen und Schwachen. Durch ihre vielfältigen Erfahrungen und ihre guten Verbindungen bis hin nach Frankfurt, war sie die Schaltstelle, und sie schaffte es immer wieder, den Betroffenen freundlich und auf pragmatische Weise zu helfen. Gelobt werden wollte sie dafür nicht. – Vor 17 Jahren gehörte sie zu den Gründerinnen des Second Hand-Lädchens ‚Gesammelte Werke‘, das in Egelsbach eine wahre Institution geworden ist: ein Ort der Begegnung mit „Wohltätigkeitscharakter“. In dem Team hat sie jahrelang aktiv mitgeholfen. Der Erlös von mehreren tausend Euro im Jahr wird an verschiedene Hilfsorganisationen gespendet. - Frau Werkmann ist nach schwerer Krankheit im Februar dieses Jahres verstorben.

Gleichfalls gilt ein besonderer Dank **Frau Margit Wetter** aus Egelsbach, die Mitte des Jahres nach Süddeutschland in die Nähe ihrer Kinder umgezogen ist. Jahrzehntlang war sie für die Caritasarbeit in St. Josef zuständig. Sie hatte stets den aktuellen Überblick und hielt die Gruppe zusammen. Wichtige Themen wurden bei den Jahrestreffen im Leitungsteam mit dem Pfarrer besprochen. Ihre aktive Zeit für Caritas hatte Frau Wetter schon vor einer Weile beendet. Sie half aber weiterhin bereitwillig beim Austragen für St. Josef, wenn es anstand. - Ihr Hobby war die Aquarellmalerei. Mit ihrer wundervollen Begabung malte sie auf Anregung des Redaktionsteams zwei Mal ein Weihnachtsmotiv als Titelbild unserer Mitteilungen.

Hilde Frerichs für das Caritas-Team



Hausaufgabenhelfer*in (m/w/d) ehrenamtlich

Mathe, Deutsch, Englisch. Wenn man sich zu zweit daran macht, dann können auch diese Fächer richtig Spaß machen. Es wird online und auch in Präsenz gearbeitet, ganz wie es Kindern und Heferinnen und Helfern am besten gefällt. In den vergangenen Monaten hat das richtig gut funktioniert, vielleicht auch, weil ein Helfer oder eine Helferin jeweils nur ein bis zwei Kinder gleichzeitig betreut. Die CFE unterstüzt bei der Organisation und ggf. bei der Technik.

Lust bekommen? Dann wenden Sie sich gerne an

Frau Constanze Zimmermann
Tel.: 06103 / 5093183
c.zimmermann@cfee.info

Unterstützungskraft für unseren Hausmeister (m/w/d) Minijob

Wir suchen eine gute Seele, die bei kleinen Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten, beim Möbeltransport, -montage, und -reparatur, bei der Pflege der Grünanlagen oder der Begleitung von Handwerkern unterstüzt und auch mal die Krankheits- Urlaubsvertretung für unseren Hausmeister übernimmt.

Sie erwartet ein engagiertes Team mit einem gut funktionierenden Netzwerk.

Wenn Sie also Lust haben mit Menschen zu arbeiten, etwas handwerkliches Talent besitzen und schon immer bei der CFE arbeiten wollten, dann melden Sie sich gerne bei

Herrn Shiraz Maysum
Tel.: 06103 / 5093173
s.maysum@cfee.info

Liebe Gemeindemitglieder

Wir suchen wir für Kurse und Hausaufgabenhilfe ehrenamtliche Helfer, Der Kurs oder die Kurse können in unserem Gemeinschaftsraum in der Dresdener Str. 31 in Egelsbach stattfinden.

Außerdem benötigen wir immer Fahrräder, Töpfe und Pfannen.

Wenn Sie helfen können, melden Sie sich gerne im CFEE-Büro unter der Telefon Nr. **06103 - 509 3173**, per E-Mail unter **cfee@cfee.info**

Constanze Zimmermann
www.cfee.info

Evangelische Kirchengemeinde Erzhausen: Ökumenisches Gebet



Jeden 1. Freitag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr treffen wir uns in der **evangelischen Kirche in Erzhausen, Hauptstraße 23**, zum gemeinsamen Gebet. Christen aus verschiedenen Konfessionen sind herzlich eingeladen.

Die zurzeit üblichen Maßnahmen bitten wir dabei zu beachten:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein Dank für Ihr Mittun und Ihre Unterstützung in unseren Kirchengemeinden!



Gebetskreis St. Josef aufgelöst

"Wir beten für den Frieden in der Welt, die Einheit der Christen und für persönliche Anliegen" - so die Zielvorgabe der Initiatorinnen Martina Kaiser und Iris Wienand. Der Gebetskreis, der sich 2015 in St. Josef gründete und monatlich zusammenkam – zunächst privat in Erzhausen, später im Oratorium im GZ Egelsbach- wird sich nicht mehr treffen. Nachdem die Zahl der Beter immer weniger wurde, beschlossen die beiden letzten Mitglieder den Gebetskreis aufzulösen.



Gymnastikgruppe Egelsbach aufgelöst

Mit wehem Herzen haben wir erfahren, dass sich die Gymnastikgruppe, welche über 20 Jahre in unserer Gemeinde St. Josef zu Hause war, sich aus Altersgründen aufgelöst hat.

Zum Schluss spendete die Gruppe ihren Kassenbestand von mehr als 500 Euro der Gemeinde für Bedürftige.

Allen ein herzliches Dankeschön für die vielen Jahre, die Sie die Gruppen betreut, zusammengehalten oder auch besucht haben.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Bitte unbedingt vormerken!!!

Es ist ein **Chorkonzert eines Gastchores** in Planung am Vorabend des ersten Advents (**26.11.2022**) um 19.30 Uhr in St. Josef, Egelsbach.

Näher Informationen werden rechtzeitig im „Aktuell“, auf den Homepages der Kirchengemeinde und des Kinder- und Jungen Chores St. Josef, sowie über die Presse bekanntgegeben.



Chöre



Kirchenchor sucht neue Chorleitung Sänger und Sängerinnen entschlossen dabeizubleiben

Wir, der Kirchenchor St. Josef Egelsbach/Erzhausen, suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n neuen Chorleiter/-in, da unsere bisherige langjährige Dirigentin aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht.

Sie:

- haben eine (kirchen-) musikalische Ausbildung und viele neue Ideen, die Sie gerne in einen motivierten Chor einbringen möchten;
- sind begeisterungsfähig, können begeistern und möchten gerne Ihr Können in die wöchentliche Probenarbeit einfließen lassen;
- haben Spaß daran, das Beste aus uns langjährigen, erfahrenen Sängerinnen und Sängern herauszuholen;
- freuen sich auf eine gesellige, intakte Chorstruktur.

Wir:

- sind ein 1947 gegründeter gemischter Laienchor mit viel Freude am Singen;
- haben ein Repertoire von klassischer und geistlicher Chormusik;
- gestalten jährlich ca. 10 Gottesdienste, vor allem an den kirchlichen Hochfesten mit.
- wünschen uns „neuen Schwung“ im Chor, der im besten Fall zur Vergrößerung unserer Gemeinschaft beiträgt;
- proben dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr in unserem Pfarrsaal in Egelsbach, bzw. in den Wintermonaten im GZ Erzhausen.

Ein Kennenlernen während einer unserer Proben ist selbstverständlich möglich.

Haben Sie Lust den Ton bei uns anzugeben?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme - weitere Informationen finden Sie unter: St. Josef Egelsbach – Gruppen – unsere Chöre – Kirchenchor

Rudi Freund, Tel.: 06103 8331699

E-Mail: rudi.freund@gmx.de

Regina Gellner-Glöckner, Tel.: 0171 3254557

E -Mail: r.gellner@web.de

KIRCHENCHOR
Kath. Kirchengemeinde
St. Josef Egelsbach/Erzhausen



**Für den Kirchenchor suchen 12 erfahrene,
langjährige Sängerinnen und Sänger für die
musikalische Gestaltung von
Gottesdiensten eine/einen**

Chorleiterin/Chorleiter

**Chorproben jeweils dienstags von 20:00 Uhr
bis 21:30 Uhr**

Ansprechpartner:

Rudi Freund / Telefon 06103 8331699

rudi.freund@gmx.de

Regina Gellner-Glückner / Telefon 0171 3254557

r.gellner@web.de

Weitere Informationen: www.kath-kirche-egelsbach.de

Spendenübergabe an Langener Tafel Kinder- und Junger Chor St. Josef



Chorleiterin Tanja Buhl überreicht den Spendenscheck an den Vorsitzenden der Langener Tafel, Günter Böhnel.

Am 22.07. konnte sie endlich übergeben werden: Die Spende von 900 €, welche der Kinder- und Junge Chor St. Josef im Pastoralraum Langen – Egelsbach – Erzhausen anlässlich seiner Aufführung des Musicals „eine Leiter führt zum Himmelsrand“ für die Langener Tafel gesammelt hatte. 650 € davon wurden am 10. Juli von den Besuchern des Musicals gespendet, den Rest spendeten Mitglieder der Chöre.

Der Vorsitzende der Tafel, Günter Böhnel, freute sich bei der Entgegennahme des Schecks anlässlich des Sommerfestes der Chöre in Erzhausen und erklärte, das Geld würde gezielt „von Kindern für Kinder“ eingesetzt.

Die Langener Tafel (www.langener-tafel.de) unterstützt Bedürftige in Langen, Egelsbach und Erzhausen.

Kinder- und Junger Chor St. Josef im Pastoralraum Langen – Egelsbach – Erzhausen

Michael Buhl / -Pressewart-
presse@chor-st-josef.de / +49 6103 5093807



VERANSTALTUNGEN



DIE BÜCHEREI

KÖB St. Josef Egelsbach / Erzhausen



Die **KÖB St. Josef Egelsbach/Erzhausen** feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum! Das muss gefeiert werden!

Am Sonntag, den **11.09.2022** findet im Anschluss an den Gottesdienst ein Büchereifest statt, zu dem wir ganz herzlich einladen!

Ort: Vorplatz Gemeindezentrum St. Josef / Foyer/ Bücherei

Uhrzeit: ab ca. 11.00 Uhr

Was erwartet Sie? Ein Sektempfang mit kulinarischen Leckereien, ein Bücherei-Quiz mit schönen Preisen, Informationen rund um unsere Büchereiarbeit und viele nette Gespräche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PopUp-Kirche immer in Bewegung



Wie läuft denn dieses „Sonntags im Wald“? Kommen viele? Und was macht Ihr da eigentlich genau? Das werde ich in den letzten Monaten immer wieder gefragt. Und wie funktioniert eigentlich PopUp-Kirche? Die Neugier scheint geweckt. Geht es Ihnen auch so?

Wir waren auch neugierig und haben uns riesig gefreut, dass wir bei unserer aktuellen Aktion mit einer kleinen

Gruppe von sieben Personen „Sonntags im Wald“ unterwegs sein durften. Getroffen haben wir uns bisher drei Mal, jeweils am ersten Sonntag eines Monats an der Fußgängerampel Gravenbruchring / Ecke Am Mühlgraben und sind dann gemeinsam los über die Autobahnbrücke Richtung Wald.

Auf dem Weg gab es Haltepunkte, an denen kleine Impulse dazu einluden miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei ging es um ganz unterschiedliche Themen. Zu Beginn ging es um unsere „Corona Phasen“ über die wir inspiriert durch einen Artikel von Fabian Voigt ins Gespräch kamen. Vielleicht haben Sie auch die TV-Serien- oder Aufräum-Phase während des Lockdowns erlebt?

Beim ersten Spaziergang hat uns besonders ein Baum beeindruckt, den der Sturm umgehauen hat, der jedoch von anderen Bäumen aufgefangen wurde. Dieses Naturbild haben wir aufgegriffen und sind beim darauffolgenden Spaziergang unseren persönlichen Baumgeschichten nachgegangen. Klingt komisch? Denken Sie mal drüber nach, vielleicht fällt ihnen ja auch eine Geschichte oder ein Erlebnis ein, wo ein Baum Sie nachhaltig beeindruckt hat?



Zwischen den einzelnen Stationen und Impulsen finden immer wieder neue Gesprächspartner nach Belieben zueinander, so dass ein guter Austausch entsteht. Aber natürlich blieb immer auch Platz für andere Gespräche. Uns ist es wichtig die Menschen zusammen zu bringen, den Austausch zu fördern und zum Nachdenken anzuregen.

Naja aber wie funktioniert PopUp-Kirche denn nun insgesamt?



Am besten beschreibe ich Ihnen mal wie so ein Austauschtreffen bei uns abläuft. Vielleicht bekommt man dann eher ein Gefühl für uns. Unsere Treffen dauern immer so ein Stündchen, plus minus. Nach einer kurzen Begrüßung

machen wir eine Runde bei der jeder berichtet wie es ihm geht, wo er gerade steht und welche Themen er in seinem Umfeld wahrnimmt. Wenn neue Gesichter dabei sind, natürlich mit Vorstellung. Aus dieser Runde entstehen oft neue Ideen für Aktionen, die wir dann nach und nach weiterentwickeln. Wenn neue Ideen entstehen, planen die die Lust und Zeit haben diese Aktionen weiter. Wichtig ist uns die Freiwilligkeit. Jeder bestimmt das Maß seines Engagements selbst und bleibt zugleich Teil der Gruppe, auch wenn das aktive Engagement gerade mal nicht so möglich ist. Dies macht das gemeinsame Tun einfach und unkompliziert. Wichtig ist auch: Wir können nur das machen, wozu die Kraft und die Motivation der Aktiven gerade reicht. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie gern am 27.09.2022 um 18 Uhr in der Kita St. Christoph, Dreiherrnsteinplatz 2, 63263 Neu-Isenburg vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Die Initiative **PopUp-Kirche immer in Bewegung** besteht derzeit aus evangelischen und katholischen haupt- und ehrenamtlichen Christen. Ziel ist es, im Alltag der Menschen aufzutauchen und Akzente zu setzen, Denkanstöße zu geben, zum Austausch und Handeln einzuladen. Kirche an anderen Orten erleben lassen, Spaß an der Gemeinschaft und offen sein für Neues und Altes - für Begegnung mit dem Anderen. Wir wollen mit unseren Aktionen überraschen, inspirieren und für Menschen Da-sein. Bei uns kann jede und jeder zeitlich selbstbestimmt mitmachen, eigene Ideen einbringen und umsetzen oder begleitend mittun. Wir verstehen uns als ökumenischer Zusammenschluss in der Sozialpastoral und sind offen für Interessenten. Die Gruppe trifft sich monatlich zu offenen, kreativen Austauschrunden. Hier entstehen oft neue Projektideen. Wir freuen uns über Neugierige, die einfach mal vorbeischauchen wollen.

Ansprechpartner: **Alexander Albert**, E-Mail: a.albert@hk-ni.de und **Nadine Hillabrand**, E-Mail: Nadine.Hillabrand@cv-offenbach.de

Oktoberfest

2022

im Pastoralraum
Langen-Egelsbach-Erzhausen

in Hl. Thomas von Aquin
Sonntag, 25. September 2022
10:30 Uhr Gottesdienst

anschließend **Frühschoppen**
ab 12:00 Uhr Mittagessen



- **Weißwurst**
- **Haxen**
- **Leberkäs**



ab 13:30 Uhr Kaffee & Kuchen
Auf Ihr Kommen freut sich der Festausschuss

Oktoberfest 2022

Mithelfen macht Spaß...machen Sie mit

beim Vorbereiten und Durchführen des Oktoberfestes!

Samstag, 24.09.2022 um 10:00 Uhr - Aufbau

**Sonntag, 25.09.2022 ab 11:30 Uhr - Essen- & Getränkeverkauf,
- Kuchentheke, Küche
ab 16.30 Uhr - Abbau**



Bitte tragen Sie sich in die Helferlisten ein!

Helferlisten und Kuchenspendenlisten liegen vom 02.09. bis zum 18.09.2022 in den Kirchen aus.

Für Ihre Hilfe bedankt sich

Der Festausschuss!

Bestellaktion der Bücherei im November 2022

*Liebe Kirchengemeinde,
liebe Leserinnen, liebe Leser und liebe Kinder,*

statt der bisherigen Buchausstellung, haben Sie diesmal die Möglichkeit Buchgeschenke für Weihnachten online auszusuchen und bei uns zu bestellen.

Im Zeitraum vom **1.-27. November 2022** können Sie gerne jedes erhältliche Buch bei uns in Bestellung geben. Anregung hierfür finden Sie z. B. in den Buchspiegeln, die bei uns ausliegen werden oder online unter borromedien.de.

Ihre Bestellung hilft uns, die jährliche Quote aufzubauen, mit der wir wiederum neue Medien für unsere Leserinnen und Leser anbieten können. Ihren Buchwunsch können Sie per E-Mail unter buecherei@kath-kirche-egelsbach.de, direkt in unserer Bücherei oder auch über borromedien.de unter Angabe unserer Kundennummer bestellen. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen!

Das Büchereiteam



DIE BÜCHEREI

KÖB St. Josef Egelsbach / Erzhausen



"Die gesetzliche Rente - zukunftssicher und armutsfest?" Zwischen Solidarität und Eigenverantwortung

Referent:

Hans-Peter Greiner
Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Mainz
Versichertenberater



Die aktive Generation kommt über ihre Beiträge für die Alterssicherung der Älteren auf – so die Grundidee der gesetzlichen Rentenversicherung. Die Zweifel an der Zukunftsfähigkeit dieses Systems scheinen bei jüngeren Menschen jedoch zuzunehmen. Diesen Fragen soll in Vortrag und Diskussion nachgegangen werden:

- Leistungen und Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung
- Veränderungen im Rentenrecht in den letzten Jahren
- Auswirkungen von Alterung und technologischen Veränderungen
- neue Rentenmodelle über den Tag hinaus?

Anmeldung unter:

JLi2705@hotmail.com
oder 06103 / 803 0388

Termin: **Mi, 19.10.2022, 19Uhr**

Ort: Pfarrsaal Albertus Magnus
Albertus-Magnus-Platz
63225 Langen

Unkostenbeitrag: 2€





Die Jakobinerinnen

Den Besuch der Frauenfriedenskirche in Frankfurt mussten wir aus Termingründen leider auf den Dienstag, 11. Oktober verlegen. Voraussichtlich wird er um 18:00 Uhr stattfinden,

Nähere Informationen wie Treffpunkt, Uhrzeit und Anmeldung folgen im Oktober-Aktuell.



Krippenspiel 2022 KrippenspielerInnen gesucht

Das diesjährige Krippenspiel wird am Samstag, 24.12.2022, um 15.00 Uhr in Egelsbach, St. Josef unter Mitwirkung des KinderMusikKreises und des Kinderchores ausgeführt.

Rollenverteilung: Freitag, 18.11.22

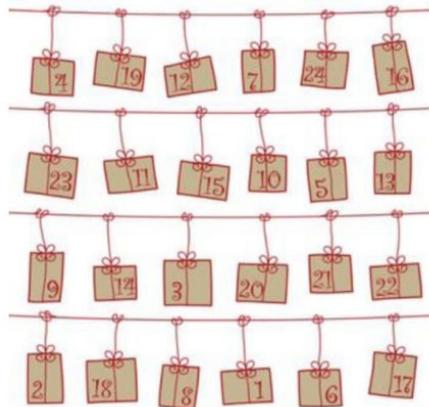
Details folgen nach den Herbstferien und auf www.chor-st-josef.de

Lebendiger Adventskalender in Langen

*Liebe Gastgebende,
ehemalige und auch neue, liebe
Familien,*

haben Sie Interesse, in diesem Jahr den Lebendigen Adventskalender ausrichten zu wollen? Die Inzidenzzahlen lassen ja hoffen, dass dies in diesem Jahr möglich sein wird.

Im Lebendigen Adventskalender gestalten Sie ein Türchen. Wenn es die Inzidenzlage im diesjährigen Advent zulässt, feiern Sie eine kleine Andacht VOR Ihrem Haus, in Ihrem Hof oder Garten, nach einem vorgegebenen Raster mit einigen Liedern, adventlichen Texten, die Sie für diesen Abend ausgesucht haben. Liederhefte werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.



Genauso wird es Plakate geben, die auch einen festen Rahmen haben, allerdings darüber hinaus individuell gestaltet werden können.

Im Anschluss laden Sie ein zu einem Becher Tee oder Glühwein und ein paar Plätzchen und vor allem dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Einige Becher hält die Gemeinde vor; andere sollen von den Teilnehmer*innen selbst mitgebracht werden.

Zudem geht eine Kerze von Gastgeber*in zu Gastgeber*in, die den einzelnen Abenden etwas Gemeinsames schenkt.

Es wird im Vorhinein ein Vorbereitungstreffen geben, zu dem Pfarrerin Susanne Alberti einlädt, bei dem alle noch offenen Fragen geklärt, Plakate abgeholt werden und Kontakte geknüpft werden können.

Sollten Sie Interesse haben, ein Türchen zu gestalten, dann melden Sie sich bitte bei

Pfarrerin Susanne Alberti
 Evangelische Kirchengemeinde Langen
 Telefon: 06103 573077
 E-Mail: S.Alberti@langen-evangelisch.de

Einladung zum Hoffnungsgebet

am **Samstag, 10.09., 08.10., 12.11. und 10.12.2022 um 15.00 Uhr**

Wir treffen uns jeden 2. Samstag im Monat zum gemeinsamen Gebet:

In Hoffnung auf ...

- ... Gemeinschaft mit Gott
- ... Hilfe
- ... Trost
- ... Rückkehr in ein vertrautes Leben

mit unseren Angehörigen,
 mit unseren Freunden und
 mit unseren Nächsten.



Das Hoffnungsgebet findet in der **Kirche St. Josef Egelsbach** statt. Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz und halten Sie die Abstände ein.

NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

Fronleichnam 2022

wurde im Pastoralraum Langen - Egelsbach - Erzhausen dieses Jahr in Thomas von Aquin in Langen, im Schatten der alten Bäume im Pfarrgarten, gefeiert.

Unsere neue Gemeindereferentin, die viele Gemeindemitglieder noch nicht kennengelernt haben, Cristina Becker, wurde von Pfarrer Ulrich Neff eingeführt und der Gemeinde offiziell vorgestellt.



Gemeindereferentin Katharina Kron ging in ihrer Ansprache auf das am 12. Juni in Mainz mit Bischof Kohlgraf und Vertretern der neuen Pastoral-räume begangene „Richtfest“ zum Auftakt der Phase II des Pastoralen Weges ein. Unter dem Motto: „Ich baue dir ein Haus“ gilt es nun bis zur Neugründung der Pfarreien die damit verbundenen Herausforderungen zu meistern.

Als Symbole erhielten alle neuen Pastoralräume eine Martinsfigur und einen Baum (siehe Titelbild), der dort wachsen soll.

Die Prozession führte durch Oberlinden - mit Station an der Martin-Luther-Kirche - und endete in der Kirche Thomas von Aquin.



Anschließend waren alle herzlich zum "Fest der Begegnung" im Pfarrgarten eingeladen. Es gab allen Gemeindemitgliedern die Möglichkeit, sich bei Gesprächen näher kennenzulernen.

Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Das Blasorchester Langen steuerte die musikalische Unterhaltung bei.



Ein Ort für liebevolle Erinnerungen Sternenkinder-Grabfeld auf dem Langener Friedhof eingeweiht

Für Eltern, Großeltern und Geschwister wurde ein angemessener, heller, ruhiger Ort geschaffen um Abschied von in der Schwangerschaft verstorbenen Kindern zu nehmen.

Das von der Asklepios Klinik vor vielen Jahren geschaffene „Grabfeld“ für die „Sternenkinder“ wurde aufwendig umgestaltet und im Juli eingeweiht.

Claudia Hesping, die ehemalige Klinikseelsorgerin hatte die Erneuerung der Grabstätte initiiert. Cornelius Staudt gestaltete einfühlsam die Stele im Zentrum des Platzes.

Die Jakobinerinnen auf Tour

Die Jakobinerinnen haben am 12. Juli 2022 eine Fahrradtour in die „Buchscheer“ nach Frankfurt unternommen.

Um 18:00 Uhr war Treffpunkt vor Thomas von Aquin. Von dort aus sind 10 Frauen gemütlich durch den Wald geradelt. Bei einem Kaltgetränk, gutem Essen und regem Austausch war dies ein kurzweiliger Ausflug der allen viel Spaß gemacht hat.



Der nächste Programmpunkt wird im Oktober der Besuch der Frauenfriedenskirche in Frankfurt sein.

Genaueres wird rechtzeitig im „Aktuell“ und im Internet bekannt gegeben.

Ellen Emmerich -

1. Platz beim Stadtradeln 2022

Erfolgreiches Team „Maria Königin radelt mit“

Im Zeitraum vom 25.6. bis 15.7.2022 hat sich das Team „Maria Königin radelt mit“ an der Initiative „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“ in Erzhausen beteiligt und ist 3.602 km geradelt, was einer Ersparnis von 555 kg CO₂ entspricht. Damit erreichte das Team ganz klar Platz 1 in der Auswertung der Gemeinde Erzhausen. Eine tolle Leistung, die von 16 Personen der kath. Kirchengemeinde erreicht wurde und die zu den gut 8.000 km beiträgt, die in Erzhausen geradelt wurden und rd. eine t CO₂ einspart.

„Aktiver Klimaschutz wo und soweit es mir möglich ist – dazu empfinde ich mich auch als Christin beauftragt, um die Schöpfung für kommende Generationen zu bewahren.“, so fasst eine der Beteiligten ihre Motivation zusammen. Dass hierbei auch kleine Schritte der Einzelnen deutliche Ergebnisse im Großen erzielen, zeigt die bundesweite Initiative www.stadtradeln.de eindrücklich. Gemeinsam können wir etwas für den Klimaschutz (Stichwort CO₂-Ausstoß,



Klimaerwärmung), zur aktuell ausgerufenen Zeitenwende (Energiesparen) und insgesamt zum Schutz der Umwelt beitragen: Jeder Kilometer, für den Einzelne das Auto stehen lassen und auf Rad oder ÖPNV umsteigen, erzielt in der Gesamtheit Vieler eine deutliche Wirkung.

Die Team-Captains Karin Füssel und Claudia van der Beets danken allen Beteiligten des Teams „Maria Königin radelt mit“ und werden sicher auch in 2023 wieder wie jedes Jahr sagen: „Stadtradeln? Wir Katholiken sind dabei!“

*Kath. Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/Erzhausen
www.kath-kirche-egelsbach.de*

In St. Josef führt „Eine Leiter zum Himmelsrand“ Kinder-Musical erspielt große Hilfe



Rund 100 Zuhörer:innen fanden am Sonntag (10.7.) den Weg in die Egelsbacher St. Josef Kirche, um der Aufführung des Musicals „Eine Leiter führt zum Himmelsrand“ beizuwohnen.

Die Chöre hatten – unter der Regie von Andrea Kühl und der musikalischen Leitung von Tanja Buhl- aber auch Einiges auf die Beine gestellt:



Auf der Chorfreizeit im Juni, in den regulären Proben und zuletzt einem intensiven Probenwochenende wurden aus den 3 Gruppen „Eine Mannschaft“ – generationenübergreifend von 5 bis knapp 80 Jahren.

Kinder und Erwachsene sangen und spielten - in liebevoll per Hand hergestellten Kulissen und Kostümen - spannende Geschichten aus der Bibel, hinterlegt mit coolen

Songs aus der Feder von Reimund Hess und Veronika Krayer ... und nahmen das Publikum aktiv mit auf eine Reise durch das Alte sowie das Neue Testament.

Großer Applaus nach jedem Stück, rhythmisches Klatschen während der Songs und stehende Ovationen am Ende des Musicals zeigten, dass dies mehr als gelungen war. Natürlich musste dann noch eine Zugabe her und unter den Klängen von „Gemeinsam nicht einsam wollen wir durchs Leben gehen“ zog die bunte Truppe zum Schluss aus der Kirche aus.

Gelohnt hat sich die Veranstaltung aber auch: 900 Euro kamen an Spenden für die Langener Tafel zusammen, die - so der Vorsitzende Günter Böhnel -

Bedürftigen in Langen Egelsbach und Erzhausen hilft, ein wenig Normalität in diesen schwierigen Zeiten leben zu können.

Wer Lust bekommen hat in einer der drei Gruppen (KinderMusikKreis ab 5 Jahre, Kinderchor ab 9 Jahre und Junger Chor ab ca. 16 Jahre) mitzumachen, kann sich im Internet unter www.chor-st-josef.de oder per Mail an chorleitung@chor-st-josef.de informieren bzw. auch gleich anmelden.



Und keine Angst – niemand muss „vorsingen“; hier steht der Spaß im Vordergrund!

Kinder- und Junger Chor St. Josef
im Pastoralraum Langen – Egelsbach - Erzhausen

Michael Buhl
-Pressewart-
presse@chor-st-josef.de
+49 6103 5093807

Goldenes Priesterjubiläum Pater Domingos da Costa SJ am 31. Juli in Albertus Magnus

45 Jahre übernahm der Jesuitenpater die sommerliche Urlaubsvertretung der katholischen Priester in Langen. Seit 1977 kam er von seiner Gemeinde an der Algarve, Portugal einige Wochen nach Langen. Mit seinem grünen Fahrrad wurde er immer gesehen.

Mit dem Zitat „Du Ursache unserer Freude“ begrüßte Pfarrer Ulrich Neff seinen Vorvorgänger Pfarrer Johannes Kratz, der am 30. Juli seinen 61. Weihtag begehen konnte, im Festgottesdienst.

Pfarrer Kratz verbindet eine langjährige Freundschaft mit dem portugiesischen Pater.

Domingos da Costa studierte bei den Jesuiten in Sankt Georgen, in Frankfurt, und suchte eine Gemeinde, in der er im Sommer sein Deutsch verbessern konnte.



v.l.: Pfarrer Johannes Kratz, Diakon Michael Rupprecht, Pater Domingos da Costa SJ, Pfarrer Ulrich Neff

Da es ihm in einer Dortmunder Gemeinde zu langweilig war (unter der Woche war nichts zu tun), suchte er nach größeren Herausforderungen. So kam er in Kontakt mit dem damaligen Langener Pfarrer Johannes Kratz. Der suchte für seine geplante Reise nach Indien händeringend eine Vertretung.

Und ... aus dem einmaligen Dienst wurden inzwischen 42 Sommer, in denen Pater da Costa Gottesdienste in den Kirchen von Sankt Albertus Magnus, Liebfrauen und Heiliger Thomas von Aquin zelebrierte.

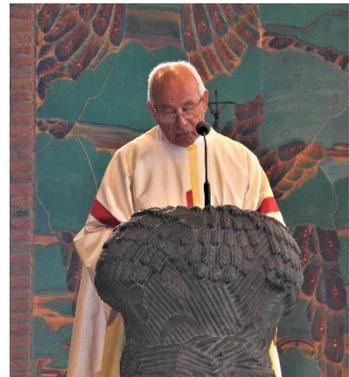
Seit Corona kam er nicht mehr zu Besuch – doch sein goldenes, Priesterjubiläum wollte er mit seinen Langener Freunden feiern.

Zu dem feierlichen Gottesdienst zu seinen Ehren für 50 Jahre im Dienst des Herrn kamen nicht nur Pfarrer Ulrich Neff und Diakon Michael Rupprecht, sondern auch Pfarrer Johannes Kratz aus Rheinhessen.

„Ich bin jedes Jahr gerne nach Langen gekommen und war sehr erfreut über diese große Freundschaft“, erklärte da Costa.

Doch nun ist Schluss mit der

Urlaubvertretung. „Ich würde mich aber dennoch freuen, eine Reisegruppe aus Langen bald wieder in meiner Gemeinde begrüßen zu dürfen.“ erzählt der 82-jährige Pater.



Nach dem feierlichen Gottesdienst wurde noch zu einem Empfang im Gemeindesaal des Pfarrzentrums von Albertus Magnus eingeladen.

Fest Mariä Himmelfahrt in der Liebfrauenkirche in Langen



Jahr für Jahr feiert die Kirche am 15. August das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel. Zu diesem Fest gehört die alte Tradition, Gewürz- Kräuter- und Wiesenblumensträuße zum Gottesdienst in die Kirche mitzubringen.

In der Liebfrauenkirche wurden sie beim Festgottesdienst gesegnet und dann auf den Altar gelegt. Die Heilkraft der

Kräuter soll durch die Fürbitte der Kirche und der Gottesmutter dem ganzen Menschen zum Segen werden. Dieses Heil ist an Maria besonders deutlich geworden.

Mit den Blumen bringen wir die Schönheit der Schöpfung mit zum Gottesdienst, der zu einem sommerlichen Fest der Freude wird. Die gesegneten Blumensträuße werden in den Wohnungen und Häusern aufgestellt.

Die verschiedenen Kräuter haben alle eine tiefere Bedeutung, die jeweils in Klammern stehen. Zu einem Kräuterstrauß gehören: eine Rose (Maria) und eine Lilie (Josef), Rosmarin (verspricht guten Schlaf), Salbei (bringt Wohlstand, Weisheit und Erfolg), Wermut (verheißt Kraft, Mut und Schutz), Minze (schenkt Gesundheit). Arnika (schützt gegen Feuer und Hagel). Die Kamille steht für Glück und Liebe, Getreide für das tägliche Brot. Der Strauß kann noch geschmückt werden mit Wilder Möhre, Basilikum, Spitzwegerich und gelbem Rainfarn.



Im Auf und Ab des Lebens...

Gottes Segen allen,



In der Onlineausgabe dürfen wir aus
Datenschutzgründen an dieser Stelle keine
Namen veröffentlichen. Diese finden Sie
im gedruckten Exemplar.



die den Bund fürs Leben geschlossen haben



die vor Gottes Angesicht gerufen wurden

In der Onlineausgabe dürfen wir aus Datenschutzgründen an dieser Stelle keine Namen veröffentlichen. Diese finden Sie im gedruckten Exemplar.

Information

Das **Pfarrbüro St. Josef** ist in der Zeit vom **5. bis 13. September** urlaubsbedingt nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit in allen Angelegenheiten an das Pfarrbüro in Langen.

Das **Pfarrbüro in Langen** ist am **15. September** nur vormittags besetzt.

GRUPPEN PASTORALRAUM

CARITAS	Langen	Ellen Emmerich emmerich.ellen@yahoo.de
	Egelsbach	Kontakt über das Pfarrbüro St. Josef
	Erzhausen	Anna Margarete Wiechert-Delvo, Tel. 06150 82324 Hilde Frerichs, Tel. 06150 6265
	Migrations- beratung	Nadine Hillabrand, Tel. 069 20000433, nadine.hillabrand@cv-offenbach.de
Familiengottesdienst- u. Kindergottesdienstkreis		Pfarrbüro Langen Tel. 06103 –23542, Fax: 06103-928291 pfarrei.jakobus-langen@bistum-mainz.de
Festausschuss	Langen	Hedi Goldbach Tel. 06103-51112, goldbach-langen@t-online.de
	Egelsbach	Lothar Stumpf, Tel. 06150 49837 lotharstumpf@gmx.de
Messdiener Ministranten www. minis-jakobus- josef.de	Langen	Thomas v. Aquin: Laura Kaluza, laurakaluza@web.de Albertus Magnus: Patrick Mazur, pt2004@t-online.de
	Egelsbach	St. Josef: Maximilian Kobe, maximilian.kobe@outlook.de
	Erzhausen	Maria Königin: Larissa Modler, larissa.modler@gmx.de
Taufvorbereitung		Pfr. Ulrich Neff Die Anmeldung erfolgt über unsere Homepage www.kath-langen.de unter der Rubrik Sakramente
Vermietungen	Langen	Albertus Magnus: Hedi Goldbach, Tel. 06103-51112 Thomas von Aquin: Wolfgang Kegler, Tel. 06103-27466
	Egb./Erz.	Anfragen über das Pfarrbüro St. Josef, Tel. 06103 470 380

PFARREI ST. JAKOBUS

Alleinerziehende Langen	Langen	1 x monatlich, Hanna Conrad Tel. 0177-2020 827, alleinerziehende_langen@web.de
Erwachsenenbildung	Langen	Judith Lincoln, JLi2705@hotmail.com
Familienpflege	Langen	Sylvia Al-Desuky Tel. 06103-51058; familienpflegehilfe@kath-langen.info
Förderverein Liebfrauen e.V.		Johann-Dieter Pietsch Tel. 06103-29344, hs.pietsch@t-online.de
Frauenkreis Die Jakobinerinnen	Langen	Dorothee Stock Tel. 06103-79995 / dsc-stock@gmx.de und Susanne Winnekens-Udovic, Tel. 06103-2007284 / susanne.udovic@arcor.de
Kindertagesstätte St. Albertus Magnus	Langen	Alexandra Fickinger, Tel. 06103-22432, kindergarten@kath-langen.info
Kirchbauverein St. Albertus Magnus e.V	Langen	Vorsitzender: Klaus Dieter Vögler kbv.am@arcor.de
Kirchenchor St. Albertus Magnus	Langen	Mittwochs 20.00 Uhr Pfarrsaal Albertus Magnus
Schönstatt- Gebetsgruppe	Langen	Kontakt über das Pfarrbüro St. Jakobus Langen

Taizé	Langen	1. Sonntag im Monat um 18 Uhr in der Evang. Stadtkirche, Herr Frohnhoff, Tel. 06103-570120, stephan.frohnhoff@arcor.de
Tanzkreis	Langen	Wöchentlich montags im Pfarrsaal Albertus Magnus Frau Jonen, Tel. 06103-72113
Weltladen	Langen	1x im Monat Verkauf fair gehandelter Produkte im Foyer der Albertus Magnus Kirche nach dem Sonntagsgottesdienst. Hedi Goldbach, Tel. 06103-51112 - entfällt im Moment
Zeltlager	Langen	Zeltlager.langen@gmail.com

PFARREI ST. JOSEF

Altenclub	Egelsbach	1. Montag im Monat, 15 Uhr (findet z.Zt. nicht statt) Ursula Buhl, Tel. 06103 43967	
	Erzhausen	1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr (findet z.Zt. nicht statt) N.N. Informationen über Lothar Stumpf, Egelsbach, Tel. 06103 49837, E-Mail: lotharstumpf@gmx.de	
Argentinienhilfe	Egelsbach	Heidi Sauer / Ignacio Condado, Tel. 06103 388077 argentinienhilfe@kath-kirche-egelsbach.de	
Bücherei	Egelsbach	Sonntag 10:30 – 11:30 Uhr jeden 2. und 4. Freitag im Monat 17:00 – 18:30 Uhr Corinne Gerleit, Tel. 06103 46435 buecherei@kath-kirche-egelsbach.de	
CFEE		Christliche Flüchtlingshilfe Egelsbach/Erzhausen, 06103 5093173, N.N., Dr. Michael Scholz, fhilfe@t-online.de	
Gruppe Aufbruch		Gertrud Prüfke, Langen, Tel. 06103 2026719	
Hausmeisterin St. Josef	Egelsbach	Grazyna Kryczka, Tel. 06103 2028474	
Chöre	Kirchenchor	Egelsbach	Dienstag 20 Uhr (nur nach Vereinbarung!) Rudi Freund, Egb., Tel. 06103 8331699, Regina Gellner-Glöckner, Erz., Tel. 06150 990223 kirchenchor@kath-kirche-egelsbach.de
	KinderMusikKreis	Egelsbach	Freitag 16:45 Uhr Tanja Buhl
	Kinderchor	Egelsbach	Freitag 17:45 Uhr Tanja Buhl
	Junger Chor	Egelsbach	Freitag 19:15 Uhr Tanja Buhl, Tel. 06103 5093807 chorleitung@chor-st-josef.de
Küster	Egelsbach	Martina Kaiser, Hermann Kraus, Tung Nguyen	
	Erzhausen	Volkfried Glöckner, Tung Nguyen	
Das Lädchen Gesammelte Werke	Egelsbach	Ute Schlögel Tel. 06103 45281 Ruth Schlicker Tel. 06103 54357 Öffnungszeiten: Freitag 10:00-12:00 und 14.30-18.00 Uhr	
Mosambikhilfe	Erzhausen	Maria Luisa Zeitz ,Tel. 06150 7794 mosambik@kath-kirche-erzhausen.de	
Ökumene	Egb./Erz.	Pfarrer Ulrich Neff oekumene@kath-kirche-egelsbach.de	
Öffentlichkeitsarbeit / Internet		C. Drescher, H. Frerichs, C. van der Beets, W. Zakrzewski oeffentlichkeitsarbeit@kath-kirche-egelsbach.de	
Organisten	Egb./Erz.	Markus Römer, Dieter Schardt, Petra Schmitt	

Katholische Kirche im Pastoralraum Langen – Egelsbach – Erzhausen



Albertus Magnus Bahnstraße 60 Langen	Thomas von Aquin Berliner Allee 39 Langen	Liebfrauenkirche Frankfurter Str.27 Langen	Sankt Josef Mainzer Str.19 Egelsbach	Maria Königin Heinrichstr.15 Erzhausen
---	--	---	---	---

Pfarrer	Ulrich Neff, Albertus-Magnus-Platz 2, 63225 Langen Tel. 06103 23542, mobil 0170 3860680 Ulrich.Neff@bistum-mainz.de
Pfarrvikar	Elmar Jung, Mainstr.15, 63329 Egelsbach Tel. 06103 470383 elmarjung@t-online.de
Kaplan	Pater Franklin Alexis, Berliner Allee 39, 63225 Langen Tel. 06103 923304 franklin.alexis@bistum-mainz.de
Gemeindereferentin	Cristina Becker, Albertus-Magnus-Platz 2, 63225 Langen Tel. 06103 5040559 (Dienstag-Donnerstag) Cristina.Becker@Bistum-Mainz.de
Gemeindereferentin	Katharina Kron, Albertus-Magnus-Platz 2, 63225 Langen Tel. 06103 5739177, mobil 0176 81074500 katharina.kron@bistum-mainz.de
Pfarrbüro Langen Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr Mo: 14:00 – 16:00 Uhr Di.-Do. 16:00 – 17:30 Uhr	Sekretärin: Bettina Hartmann, Violetta Motzko Albertus-Magnus-Platz 2, 63225 Langen Tel. 06103 23542 pfarrei.jakobus-langen@bistum-mainz.de
Pfarrbüro Egelsbach Mo.Mi.Fr.10:00-12:00 Uhr Do. 16:00-18:00 Uhr	Sekretärin: Violetta Motzko Mainstr. 15, 63329 Egelsbach, Tel. 06103 470380, pfarrei.st-josef-egelsbach@bistum-mainz.de <u>Präsenzzeiten des Pastoralteams:</u> Pfr. Neff: Mi. 08-10 Uhr / GR C. Becker: Mi. 10-12 Uhr Pfr. Jung, GR K. Kron u. Kpl. Franklin: nach Vereinbarung.
Pfarrgemeinderat	Christopher van der Beets / pgr@kath-kirche-egelsbach.de Kontakt über das Pfarrbüro
Verwaltungsrat	Vorsitzender: Pfarrer Ulrich Neff
Gemeindeseelsorge / Klinikseelsorge Asklepios-Klinik	Pastoralreferentin Carola Simon Tel. 06103 912 61090 ca.simon@asklepios.com
Caritas Migrationsberatung	Nadine Hillabrand, Berliner Allee 39, 63225 Langen Tel. 069 20000433, Nadine.Hillabrand@cv-offenbach.de
Bankverbindung Sankt Jakobus	Kirchenkasse IBAN: DE90 3706 0193 4000 5340 00 BIC: GENODED1PAX
Bankverbindung Sankt Josef	Kirchenkasse IBAN: DE39 3706 0193 4000 5320 08 BIC: GENODED1PAX